

104

Nationalrat: Mark—Matt.**Anfragen, betr.:**

- Studienpläne an der Hochschule für Bodenkultur (8/J) **3** (23. 11. 1949) 49.
 Beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Hurdes am 23. 6. 1951 (239/AB) **57** (4. 7. 1951) 2014.
- Beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Hurdes am 31. 12. 1949 (14/AB) **10** (11. 1. 1950) 199 und 200.
- Durchführung der Beschlüsse gegen die Wirtschaftsverbrecher (25/J) **6** (7. 12. 1949) 90.
 Beantwortet vom Bundesminister für Justiz Dr. Tschadek am 13. 1. 1950 (23/AB) **11** (25. 1. 1950) 220 und 221.
- Wiedergutmachung für öffentlich Angestellte, welche in der Zeit von 1933 bis 1945 aus politischen Gründen geschädigt wurden (27/J) **7** (14. 12. 1949) 121.
 Beantwortet vom Bundeskanzler Dr. h. c. Dipl.-Ing. Figl am 22. 4. 1950 (76/AB) **24** (10. 5. 1950) 876.
- Überbrückungshilfen für Rechtspraktikanten (35/J) **8** (15. 12. 1949) 145.
 Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Margaretha am 13. 1. 1950 (24/AB) **11** (25. 1. 1950) 220 und 221.
- eine Amnestie für Erstbestrafte (82/J) **12** (1. 2. 1950) 252.
 Beantwortet vom Bundesminister für Justiz Dr. Tschadek am 17. 2. 1950 (47/AB) **14** (1. 3. 1950) 323 und 324.
- Erhöhung von Stipendien (161/J) **31** (12. 10. 1950) 1091.
 Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Margaretha am 8. 11. 1950 (146/AB) **33** (8. 11. 1950) 1219 und 1220 und vom Bundesminister für Unterricht Dr. Hurdes am 13. 11. 1950 (147/AB) **34** (22. 11. 1950) 1276.
- die Altpensionisten der Donau-Dampfschiffahrtsgesellschaft (182/J) **36** (6. 12. 1950) 1350.
 Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Margaretha am 10. 1. 1951 (171/AB) **44** (12. 1. 1951) 1781.
- einen Entwurf für das neue Ingenieur- und Konsulentengesetz (197/J) **45** (16. 1. 1951) 1797.
 Beantwortet vom Bundesminister für Handel und Wiederaufbau Dr. Kolb am 15. 2. 1951 (183/AB) **48** (22. 2. 1951) 1835 und 1836.
- eine monatliche Forschungszulage an die Assistenten der Hochschulen (198/J) **45** (16. 1. 1951) 1797.
 Beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Hurdes am 19. 2. 1951 (185/AB) **48** (22. 2. 1951) 1835 und 1836.
- eine Studien- und Rigorosenordnung für die tierärztliche Hochschule (272/J) **53** (30. 5. 1951) 1925.
 Beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Hurdes am 23. 6. 1951 (239/AB) **57** (4. 7. 1951) 2014.
- Erhöhung der Studiengebühren (273/J) **53** (30. 5. 1951) 1925.
 Beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Hurdes am 26. 6. 1951 (245/AB) **57** (4. 7. 1951) 2014.
- eine Subvention der österreichischen Hochschüler-schaft (366/J) **74** (13. 12. 1951) 2885.
 Beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Hurdes am 24. 1. 1952 (343/AB) **79** (31. 1. 1952) 3073 und 3074.
- den Jahresausgleich 1951 bei Lohnsteuer-pflichtigen (367/J) **75** (14. 12. 1951) 2917.
 Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Margaretha am 16. 1. 1952 (339/AB) **78** (23. 1. 1952) 3070.
- die Härten bei der Besteuerung der Hochschul-lehrer (455/J) **87** (3. 4. 1952) 3309.
 Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Kamitz am 3. 5. 1952 (424/AB) **88** (7. 5. 1952) 3358 und 3359.
- die Verteilung von Stipendien der Bundeshandels-kammer (470/J) **88** (7. 5. 1952) 3358.
 Beantwortet vom Bundesminister für Handel und Wiederaufbau Böck-Greissau am 4. 6. 1952 (441/AB) **92** (10. 6. 1952) 3558.
- die Subvention für das Internationale Jugend-lager der Sozialistischen Jugend (509/J) **93** (25. 6. 1952) 3578.
 Beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Kolb am 17. 7. 1952 (474/AB) **96** (17. 7. 1952) 3754.
- die Novellierung des Wohnhaus-Wiederaufbau-gesetzes (547/J) **97** (18. 7. 1952) 3825.
 Beantwortet vom Bundesminister für Handel und Wiederaufbau Böck-Greissau am 25. 10. 1952 (514/AB) **100** (28. 10. 1952) 3949.
- die Erhöhung der Kollegiengelder für Professoren (551/J) **98** (15. 10. 1952) 3917.
 Beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Kolb am 17. 10. 1952 (512/AB) **99** (22. 10. 1952) 3937.

MATT Josef, Angestellter, Klagenfurt.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 24 (Kärnten).

Angelobung: 1 (8. 11. 1949) 2.

Gewählt in:

den Außenpolitischen Ausschuß (Ersatzmitglied) 4 (25. 11. 1949) 78.

Nationalrat: Matt—Maurer.	105
den Ausschuß für soziale Verwaltung (Mitglied) 4 (25. 11. 1949) 77.	den Rechnungshofausschuß (Mitglied) 3 (23. 11. 1949) 68.
den Unvereinbarkeitsausschuß (Ersatzmitglied) 4 (25. 11. 1949) 78. Wiedergewählt als Ersatzmitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. 26 (6. 6. 1950) 903.	den Ausschuß für soziale Verwaltung (Mitglied) 4 (25. 11. 1949) 77. Austritt am 1. 12. 1949.
den Verkehrsausschuß (Ersatzmitglied) 4 (25. 11. 1949) 77.	den Unterrichtsausschuß (Mitglied) 4 (25. 11. 1949) 77.
den Beirat zum Bundes-Wohn- und Siedlungsfonds gemäß § 20 des Bundesgesetzes vom 15. April 1921, BGBl. Nr. 252 4 (25. 11. 1949) 74.	den Verkehrsausschuß (Mitglied) 4 (25. 11. 1949) 77. den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und Bundesrates im Sinne des Finanz-Verfassungsgesetzes (Mitglied) 12 (1. 2. 1950) 265.
Redner in der Verhandlung über:	
die Gewährung eines Bundeszuschusses an das Bundesland Kärnten aus Anlaß der 30. Wiederkehr des Jahrestages der Volksabstimmung 32 (25. 10. 1950) 1186—1188.	das Auslieferungsbegehr der Staatsanwaltschaft Salzburg gegen den Abg. Rainer 12 (1. 2. 1950) 264—265.
das Sozialversicherungs-Anpassungsgesetz 1951 62 (25. 7. 1951) 2150.	das Kunstförderungsbeitragsgesetz 1950 27 (21. 6. 1950) 916.
die Wohnhaus-Wiederaufbaugesetznovelle 1952 und die Abänderung des Wohnungsanforderungsgesetzes 1949 91 (27. 5. 1952) 3537—3538.	das Auslieferungsbegehr des Disziplinarrates der Rechtsanwaltskammer in Wien gegen den Abg. Dr. Scheff 50 (14. 3. 1951) 1866.
MAURER Hans, Landwirt, Gleisdorf, Steiermark.	
Partei: Österreichische Volkspartei.	die Gruppe VI in der Spezialdebatte über das Bundesfinanzgesetz für 1952 69 (8. 12. 1951) 2600—2602.
Wahlkreis: 22 (Oststeier).	
Angelobung: 1 (8. 11. 1949) 2.	
Gewählt in:	
den Außenpolitischen Ausschuß (Mitglied) 4 (25. 11. 1949) 78.	Einschreiten gegen die Zigarettenkleinhändler (44/J) 9 (16. 12. 1949) 147. Beantwortet vom Bundesminister für Inneres Helmer am 26. 1. 1950 (30/AB) 12 (1. 2. 1950) 252.
den Finanz- und Budgetausschuß (Mitglied) 3 (23. 11. 1949) 68. Schriftführer 3 (23. 11. 1949) 69.	die Einhebung von Gerichtsgebühren nach Kriegsverlassenschaften (94/J) 17 (9. 3. 1950) 423. Beantwortet vom Bundesminister für Justiz Dr. Tschadek am 20. 3. 1950 (66/AB) 22 (29. 3. 1950) 783.
den Geschäftsordnungsausschuß (Mitglied) 4 (25. 11. 1949) 78. Schriftführer 4 (25. 11. 1949) 78.	die gerichtlichen Eintragungsgebühren bei Erbteilung für hinterbliebene Kinder Kriegsgefallener (154/J) 30 (14. 7. 1950) 1035. Beantwortet vom Bundesminister für Justiz Dr. Tschadek am 1. 8. 1950 (120/AB) 31 (12. 10. 1950) 1092 und 1093.
Wiedergewählt als Mitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. 26 (6. 6. 1950) 902. Zum Schriftführer wiedergewählt in der Ausschusssitzung vom 21. 6. 1950.	die Vergebührungen der im Zuge von Kriegsgefallenen-Nachlässen vorkommenden Erbübereinkommen (155/J) 30 (14. 7. 1950) 1035. Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Margaretha am 21. 8. 1950 (127/AB) 31 (12. 10. 1950) 1092 und 1093.
den Immunitätsausschuß (Mitglied) 3 (23. 11. 1949) 68.	
Wiedergewählt als Mitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. 26 (6. 6. 1950) 903.	
Gewählt zum Schriftführer in der Ausschusssitzung am 7. 3. 1951.	